

Hamburg

VIATO F geht produktiv

[05.03.2012] Der Landesbetrieb Verkehr der Freien und Hansestadt Hamburg (LBV) setzt seine umfassende Software-Modernisierung fort. Im Bereich Führerscheinwesen kommt ab sofort die gemeinsam mit dem IT-Dienstleister ekom21 entwickelte Lösung VIATO F zum Einsatz.

Nachdem in Hamburg im vergangenen Jahr eine neue Kfz-Zulassungssoftware an den Start gegangen war (wir berichteten), führt der Landesbetrieb Verkehr der Freien und Hansestadt Hamburg (LBV) nun auch eine völlig neu entwickelte Lösung im Bereich Fahrerlaubniswesen ein – VIATO F. Die Verkehrsmanagement-Suite VIATO ist eine gemeinschaftliche Entwicklung des LBV und des hessischen IT-Dienstleisters ekom21. Ziel dieses Gemeinschaftsprojektes sind die Entwicklung und der Vertrieb einer leistungsstarken Lösung für Straßenverkehrs- und Zulassungsbehörden, die als Gesamtlösung VIATO ebenso innovativ ist wie als Einzelanwendung VIATO F (Fahrerlaubniswesen) und VIATO Z (Zulassung). Nach Angaben von ekom21 wurde die Suite so konzipiert, dass sie auf die behördlichen Prozesse optimiert ist. Das bedeute konkrete Zeitersparnis durch verkürzte Arbeitsschritte und zum Beispiel die Möglichkeit, im Multitasking-Modus mehrere Vorgänge gleichzeitig zu bearbeiten. In der Praxis sei dies ein nicht unbedeutender Vorteil, da der Sachbearbeiter nicht selten mehr als einen Vorgang zu bearbeiten habe oder in einem Vorgang unterbrochen werde, den er nahtlos wieder aufnehmen könne.

(cs)

Stichwörter: Fachverfahren, Hamburg, Verkehrswesen, VIATO